



Outdoor-Seminar
Grundlagen der humanitären Arbeit
in Katastrophen- und Krisengebieten
mit Sonderteil für Journalisten
(Teil 2)

Termin: Freitag, 22. Juni 2018 (ca. 14:30 Uhr) – Sonntag, 24. Juni 2018 (ca. 15:30 Uhr)

Ort: Camp Halma „Krisengebiet Al-Geu“ (Treffpunkt wird noch bekannt gegeben)

Zielgruppe: Journalisten, Medienvertreter

Humanitäre Einsatzkräfte

(Mediziner, Apotheker, PTA, Pflegekräfte, Rettungskräfte, Logistiker, Koordinatoren))

...und andere Interessierte

Voraussetzung: Erfolgreiche Teilnahme am Seminar „Grundlagen der humanitären Arbeit“ Teil 1

Hintergrundinformationen zu LandsAid e.V.:

Der Verein **LandsAid e.V.** ist eine gemeinnützige und mildtätige humanitäre Nichtregierungsorganisation (NGO) mit Sitz in Kaufering bei Landsberg am Lech. Die Arbeit von **LandsAid** verfolgt das Ziel, Menschen, die durch Natur- oder Umweltkatastrophen, durch bewaffnete Konflikte oder Unterdrückung in Not geraten sind, schnell und professionell zu helfen.

Neben schneller Nothilfe in Katastrophenfällen und der Projektarbeit in Krisengebieten setzt **LandsAid** einen Schwerpunkt auf die Schulung, Vor- und Nachbereitung von Einsatzkräften.

Unser Seminar führen wir in Zusammenarbeit mit unserem Partner APOTHEKER HELFEN e.V. und erstmals mit Ergänzungen journalistischer Inhalte durch den VjAKK e.V. durch:

Medizinisches und pharmazeutisches Personal arbeitet im Feld stets Hand in Hand. Die verschiedenen Berufsgruppen sind mehr als im deutschen Arbeitsalltag auf gegenseitige Hilfe und Unterstützung angewiesen. Je besser diese Zusammenarbeit funktioniert, desto besser und effektiver wird auch die medizinisch-pharmazeutische Versorgung bei den Patienten im Projekt ankommen.

Um eine gute interdisziplinäre Zusammenarbeit medizinischer Berufsgruppen und ein konstruktives Miteinander von humanitären Hilfskräften und Journalisten von Anfang an zu fördern, möchten **LandsAid**, APOTHEKER HELFEN e.V. und der VjAKK e.V. die zukünftigen Einsatzkräfte gemeinsam schulen.

Hintergrundinformationen zu APOTHEKER HELFEN e.V.:

APOTHEKER HELFEN e.V. ist eine von Apothekern getragene, weltweit tätige gemeinnützige Nichtregierungsorganisation (NGO) mit Sitz in München. Die Arbeit von APOTHEKER HELFEN e.V. verfolgt das Ziel, die Gesundheitsversorgung von hilfsbedürftigen Menschen zu verbessern. APOTHEKER HELFEN e.V. fördert weltweit Gesundheitsprojekte und stellt Arzneimittel und medizinische Hilfsgüter bedarfsgerecht und unter strenger Berücksichtigung von international gültigen Qualitätsstandards zur Verfügung.

Um eine nachhaltige Verbesserung der Gesundheitsversorgung der Betroffenen zu erreichen, widmet sich APOTHEKER HELFEN e.V. auch der Vermittlung von pharmazeutischem Fachwissen und dem Aufbau medizinischer Infrastruktur.



Hintergrundinformationen zum VjAKK e.V.

Eine gute Vernetzung, fundiertes Hintergrundwissen und die nötigen Sicherheitsvorkehrungen sind die wichtigsten Vorbereitungen für die gefährlichen Einsätze von Kriegs – und Krisenjournalisten. Der VjAKK e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Journalisten bei diesen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Das stetig wachsende Netzwerk des Vereins umfasst Regionen vom Balkan bis in den Nahen Osten und bringt Journalisten aus unterschiedlichen Ländern schnell und unkompliziert zueinander. Zudem publiziert der VjAKK Beiträge von Podiumsdiskussionen und Erfahrungsberichte, um sowohl Berufseinsteigern als auch erfahrenen Mitarbeitern stetig die Möglichkeit zu geben, sich weiterzubilden. Ein besonders wichtiger Aspekt des Vereins ist die Frage nach der Sicherheit von Journalisten im Einsatz.

Durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen im In- und Ausland und die Vernetzung von Journalisten weltweit möchte der Verein eine fundierte Bündelung an Fachwissen schaffen und dadurch theoretische und praktische Tipps für den Einsatz in Kriegs- und Krisengebieten weitergeben.

Ziele des Seminars:

Viele Themen des ersten Seminars werden aufgegriffen und vertieft. Zudem wird das Erlernete im Rahmen eines realistischen Krisenszenarios praktisch erfahren umgesetzt und anschließend analysiert.

Wir weisen darauf hin, dass es im Rahmen des Rollenspiels (Krisenszenario) zu realen Stresssituationen bei Einzelnen und auch innerhalb des Teams kommen kann. Dies ist ein erwünschter Teil der Übung und ermöglicht praktisches Lernen. Die Teilnehmer haben aber bei Überforderung jeder Zeit die Möglichkeit, aus dem Szenario herauszutreten und sich an das **LandsAid**-Personal zu wenden.

Der zweite Teil des Grundlagenseminars ist für Einsatzkräfte gedacht, die sowohl über erste Erfahrungen in der humanitären Hilfe verfügen, als auch LandsAid und seine Zielsetzung bereits kennen. Eine Teilnahme ist nur dann möglich, wenn zuvor der erste Teil durchlaufen wurde.

Seminarinhalte:

- Verhalten in einer Notfallsituation (praktische Übung)
- Interkulturelle Kommunikation (praktische Übung)
- Tropenmedizin
- Wo es keinen Arzt gibt – Erste Hilfe unter erschwerten Bedingungen
- Unerwünschte Nebenwirkungen von humanitärer Hilfe
- Die Vereinten Nationen – Möglichkeiten und Risiken der Zusammenarbeit
- Sicherheitsaspekte (praktische Übung)
- Orientierung unter erschwerten Bedingungen (praktische Übung)
- Zusammenarbeit von Medienvertretern und humanitären Organisationen
- Vorgaben für Journalisten in Kriegs- und Krisengebieten
- Verhalten in kritischen Situationen
- Rückkehr und Reintegration

Wie schon vom ersten Outdoor-Seminar bekannt, findet auch der zweite Teil in einem einsatznahen Rahmen statt. Von Anfang sehen sich die Teilnehmer mit Ereignissen konfrontiert, die ihnen auch im Einsatzfall begegnen könnten. Das Erleben, Reflektieren und die Aufarbeitung dieser Situationen ist ein Hauptbestandteil des Seminars.



Folgendes Ausrüstungsmaterial ist mitzubringen:

- Rucksack (wegen des Transfers möglichst auf ein Gepäckstück begrenzt)
- Schlafsack (Komfortbereich 0°C) & Isomatte
- Trinkflasche
- feste Schuhe
- zweckmäßige Outdoor-Bekleidung
- Kopfbedeckung
- Camping-Essbesteck und -Geschirr (tiefer Teller, Tasse)
- Taschen- oder Stirnlampe
- persönliche Hygieneartikel
- Schreibzeug
- Kompass (falls Sie einen besitzen)
- Impfausweis

Kosten: € 450,-

Die Teilnahmegebühr beinhaltet Verpflegung, Transfer und Zeltplatzgebühren.

Anmeldung:

Bitte beachten Sie, dass eine verspätete Anreise sowie eine vorzeitige Abreise vom Seminar aus organisatorischen Gründen nicht möglich sind. Um termingerecht planen zu können, erbitten wir eine möglichst frühzeitige Anmeldung. Dazu verwenden Sie bitte das Anmeldeformular und senden es mit der Post oder eingescannt per Email ein.

LandsAid e.V.
Dr.-Gerbl-Str. 5
86916 Kaufering

Telefon 08191 – 4287832

Fax 08191 – 4287833

seminare@LandsAid.org

www.LandsAid.org

Mindestteilnehmerzahl: 16

Maximale Teilnehmerzahl: 22

Bitte lesen Sie die AGB auf unserer Homepage GRÜNDLICH durch und bestätigen Sie Ihr Einverständnis auf unserem Anmeldeformular.

Anmeldung zum Seminar „Grundlagen der humanitären Arbeit“ (Teil 2) für Journalisten

○ 22. – 24. Juni 2018

Name, Vorname	
Straße und Hausnummer	
PLZ, Wohnort	
Telefon	
E-Mail	
Geburtsdatum	
Beruf/Position	
Sind Sie Mitglied bei LandsAid e.V.?	<input type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja
Sind Sie Mitglied beim [VjAKK] e.V.?	<input type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja
Treiben Sie regelmäßig Sport? Wenn ja, welchen?	<input type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja:
Sind Sie Vegetarier/Veganer?	<input type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja
Seminargebühr:	<input type="radio"/> € 450,- Bitte beachten Sie, dass durch diesen Beitrag die zusätzlichen Kosten für die journalistische Ausbildung nur teilweise gedeckt wird. Der VjAKK e. V. freut sich über eine zusätzliche Spende mit dem Vermerk „Outdoorseminar für Journalisten“ Eine Spendenquittung kann ausgestellt werden. Zahlungsbedingungen und Bankverbindung entnehmen Sie bitte den ABG.
	Ich bin damit einverstanden, dass mein Name mit Wohnort, Email und Telefonnummer in einer Teilnehmerliste zur Bildung von Fahrgemeinschaften aufgenommen wird. (Fall nicht zutreffend, bitte durchstreichen.)
Anmerkungen:	
○ Die AGB habe ich gelesen und erkläre mich damit einverstanden.	

Wünschen Sie weitere Informationen per Email über die Arbeit

von **LandsAid**

ja, bitte!

nein, danke.

des **VjAKK e.V.?**

ja, bitte!

nein, danke.

Ort, Datum

Unterschrift